

Treffpunkt für Bildung und Integration, Bahnhofstrasse 210, 8620 Wetzikon

Jahresbericht 2017

Frequenz.

Die niederschwellige Art hilft vielen, sich besser im Leben zurechtzufinden und in Arbeitswelt und Gesellschaft zu integrieren. Der Stadt Wetzikon danken wir, die mit der Finanzierung der Räumlichkeiten die Voraussetzungen schafft, damit wir unseren Bildungs- und Begegnungsort für viele Menschen führen können. 2017 profitierten über 1400 Besucher und Besucherinnen (Kontakte) von den Angeboten im Treffpunkt 210.

Geschäfte

In drei Sitzungen befasste sich die Arbeitsgruppe mit der Infrastruktur, dem Rapport aus den verschiedenen Angeboten, dem detaillierten Jahresbericht, der Vorbereitung des Freiwilligenanlasses, den Finanzen und anderem. An der ersten Januarsitzung tauschten wir uns mit Klaus Herzog, Leiter Soziales, aus. Nach dem Rücktritt von Ruth Wildermuth vertritt Esther Kern die Belange des Bezirks, der Bevölkerung. Gestartet wurde die Velo-Reparier-Bar, neu auch ohne Kultur-Legi zugänglich.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Beauftragten für Kultur und Integration haben sich im Treffpunkt ausführlich über unsere Arbeit informieren lassen.

Deutschlehrer und Deutschlehrerinnen vom AOZ (Asylorganisation Zürich) erschienen mit ihren Klassen und informierten sich über die Möglichkeiten des Treffpunkt210.

Homepage

Urs Huber aktualisiert laufend unsere Homepage.

Reinigung

Die mobile Einsatzgruppe reinigt unsere Räume wöchentlich, geht auf unsere Wünsche ein und leistet gute Arbeit. Für die Wartung der Kaffeemaschine, Kartonentorgung, etc. schaut jemand regelmässig vorbei.

Infrastruktur:

Neben Bürostühlen wurde im WC ein Papierhandtuchhalter montiert. Die Wände im Kursraum sind in einem freundlichen Farbton neu gestrichen. Das Internet beziehen wir, zusammen mit der digitalen Telefonie neu von Swisscom. Ein Sponsor hat ermöglicht, die PC's mit neuen Festplatten deutlich schneller zu machen. Die Blumenkisten auf der Terrasse wurden neu eingerichtet und das wuchernde Efeu zurückgeschnitten.

Abend für die Freiwilligen

Der traditionelle Freiwilligenanlass fand einen guten Zuspruch. Gekocht hat die tamilische Gruppe, die unsere Räume benützt. Mit einem traditionellen Tanz zweier Mädchen wurde der Abend zu einem wirklich gelungenen Anlass.

Stadtrat Remo Vogel würdigte unsere Freiwilligenarbeit. Am Anlass dabei waren auch der Leiter Sozialamt, Klaus Herzog, die Beauftragten für Kultur, Christoph Rosset, und für Beschäftigung und Integration, Christoph Hotz, was die Wertschätzung des Treffpunkts durch die Stadt unterstreicht.

Finanzen

Unsere Rücklagen, aus denen wir die Infrastruktur erhalten und ergänzen, beläuft sich auf 8719.00 Franken. Beigetragen haben die Velobörse, eine Kollekte anlässlich des ökumenischen Gottesdienstes am Stadtfest und ein Beitrag der EVP-Frauen.

Flyer

Die Treffpunktflyer werden an verschiedenen Stellen wie Sozialamt, AOZ, Treffpunkt210, Stadthaus regelmässig ergänzt.

Freiwilligeneinsätze

52 Freiwillige leisteten 2017 um die 3580 Stunden. Die Freiwilligen wurden von ihren Organisationen eingeführt, nahmen an Weiterbildungen teil und wurden in ihrem Engagement begleitet. 1400 Besucherinnen, Besucher und Kinder haben unsere Angebote benützt (Kundenkontakte).

Arbeitsgruppe, Verantwortliche

Katholische Kirche:	Stephan Pfister	verschiedene Themen
Reformierte Kirche:	Mi-Kyung Hold	verschiedene Themen
Einwohnervertretung:	Esther Kern Nussbaumer	verschiedene Themen
Schreibdienst:	Martin Zehender	Schreibdienst
Caritas Zürich:	Renata Gattella	Flickstube Deutsch- und Computerkurse
SRK:	Irina Schuppli	Sprachtreff für Kinder
HEKS:	Manuela Verardo	Deutsch-Konversationskurs
Nachbarschaft Wetzikon:	Philippe Caviezel	Nachbarschaftshilfe

Berichte aus den Ressorts

Schreibdienst

Jahr	Schreibdienst	Freiwillige	FW-Std.	KundInnen	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Frauenanteil
2010	1	11	700	786	20-63	73%	53%
2011	1	10	700	678	20-63	57%	55%
2012	1	14	800	692	20-63	55%	53%
2013	1	13	900	861	18-63	49%	54%
2014	1	13	900	968	18-63	54%	53%
2015	1	12	1000	1038	18 - 63	56%	55%
2016	1	14	1000	1041	18 - 63	49%	46%
2017	1	15	1200	1112	18 - 65	58%	50%

Wir bedienen zweimal wöchentlich zu viert im Schnitt 12 KlientInnen. Online-Bewerbungen werden immer häufiger verlangt. Eine interne Weiterbildung klärte einiges, doch die Arbeit mit verschiedenen Accounts bleibt anspruchsvoll. Die Mitarbeitenden haben einen

professionellen Zugang zur Aufgabe. Neu notieren wir die Ausweiskategorie der Klientschaft, statt nur CH / AusländerIn. R. Mädler von der Sozialbehörde hat den Schreibdienst besucht und einen Eindruck von unserer Arbeit bekommen.

Deutsche Konversation – Angebot von HEKS

Jahr	Kurs	Freiwillige	FW-Std.	Teilnehmende	Betreute Kinder	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2016	DI	1	30	13	-		9	gemischt
2016	FR	1	28	13	-		10	gemischt
2017	DI	1	50	13	-		11	gemischt
2017	FR	1	48	12	-		7	gemischt

Mit der neuen Kursleiterin wurde der Freitagkurs ab 2016 wieder mit 100 Minuten pro Abend geführt (2015 mit 120), was von den Teilnehmenden gut angenommen wurde. Beide Kurse konnten nach etwas harzigem Start gefüllt werden. Die zwei neuen freiwilligen Kursleiterinnen behandelten Themen aus dem Alltag, Bräuche, Traditionen, Schul- und Bildungssystem und Berufe in der Schweiz, wie auch Schweizer Geografie.

Sprachtreff für fremdsprachige Kinder – Angebot vom SRK Kanton Zürich

Jahr	Angebot	Freiwillige	FW-Std.	Kinder	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2011	1	6	140	10	5-9	100%	gemischt
2012	1	4	160	10	5-9	100%	gemischt
2013	1	5	380	10	5-9	100%	gemischt
2014	1	5	390	10	5-9	100%	gemischt
2015	1	6	420	10	5-9	100%	gemischt
2016	1	6	420	10	4-8	100%	gemischt
2017	1	6	420	10	5-7	100%	gemischt



Seit September 2011 besteht der Sprachtreff für fremdsprachige Kinder vom Schweizerischen Roten Kreuz Kanton Zürich. Das Integrationsangebot bietet 10 Plätze für Kinder ab dem ersten Kindergartenjahr bis und mit erste Primarklasse. In einer ungezwungenen Umgebung wird gemeinsam Konversation geübt, gespielt, gebastelt, gesungen, Zvieri gegessen oder an den Hausaufgaben gearbeitet. Die Kinder verbessern so ihre Deutschkenntnisse und werden unterstützt, sich möglichst schnell in der Schweiz zu Hause zu fühlen. Eine fixe Gruppe von fünf Betreuerinnen und Betreuern trifft sich wöchentlich jeweils am Donnerstag von 15.45-18.00 Uhr mit den 10 fremdsprachigen Kindern. Das Angebot hat sich im Jahr 2017 weiter etabliert und generiert bei Lehrpersonen, interessierten Eltern wie auch bei freiwilligen Mitarbeitenden eine grosse Nachfrage. Die 10 Plätze für die Kinder waren stets ausgebucht.

**LernLokal Deutschkurse A1/A2 –
Angebot von Caritas Zürich**



Jahr	Kurse	Freiwillige	FW-Std.	Teilnehmerinnen	betreute Kinder	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2010	2	2	300	25	2	30-50	80%	Frauen
2011	3	3	450	30	4	30-50	80%	Frauen
2012	3	3	450	30	10	30-50	80%	Gemischte Gruppen
2013	3	3	450	30	5	30-50	80%	Gemischte Gruppen
2014	3	4	450	36	4	30-50	75%	Gemischte Gruppen
2015	3	4	480	36/pro Quartal	5	25-55	75%	Gemischte Gruppen
2016	4	4	480	36/pro Quartal	4	25-55	75%	Gemischte Gruppe
2017	3	3	312	25/pro Quartal	2	25-55	75%	Gemischte Gruppe

In Wetzikon finden drei Caritas Deutschkurse statt, einer wird als Tandemklasse geführt. Alle sind gut besucht. Das langjährige Engagement der lokalen Kursleitenden wirkt sich positiv auf die Integration der Teilnehmenden aus, erhielten sie doch kontinuierlich wichtige Informationen über Wetzikon und das Leben in der Schweiz. Die Caritas Deutschkurse und die Räumlichkeiten des Treffpunkt210 sind weit verbreitet bekannt. Menschen, die sich keinen regulären Deutschkurs leisten können, erhalten so einen gut erreichbaren Zugang zu Bildung. Aus privaten Gründen haben 2 der 3 Kursleitenden ihr Engagement nach dem 3. Quartal beendet. Um eine sorgfältige Rekrutierung vorzunehmen, braucht es Zeit. Aber auf das 1. Quartal 2018 haben wir in Doris Brüllmann und Peter Kramen zwei kompetente Kursleitende gefunden.

LernLokal Flickstube – Angebot der Caritas Zürich

Jahr	Freiwillige	FW-Std.	Teilnehmerinnen	betreute Kinder	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2010	4	50	5	-	30-40	100%	Frauen
2011	4	480	5	-	30-40	100%	Frauen
2012	3	480	5	-	30-40	100%	Frauen
2013	4	480	5	-	30-40	80%	Frauen
2014	4	480	5		30-40	80%	Frauen
2015	4	480	5		30-40	100%	Frauen
2016	4	600	8		30-40	80%	Frauen
2017	4	600	6		30-40	85%	Frauem

Zwei Näherinnen sind im 2017 zur Gruppe gestossen. Sie konnten neues Selbstvertrauen gewinnen, üben gleichzeitig ihr Deutsch und erwerben eine erste Arbeitsreferenz. Eine der ausgetretenen Migrantinnen macht eine Ausbildung zur Kinderbetreuerin, die andere ein umfassendes Praktikum. Durch die Kundenaufträge besuchen Wetzikerinnen und Wetziker den Treffpunkt210. Dieser Austausch ist positiv für die Näherinnen um ein Netzwerk aufzubauen und fördert das friedliche Zusammenleben in Wetzikon.



LernLokal Computerkurse – Angebot von Caritas Zürich

Jahr	Kurse	Freiwillige	FW-Std.	Teilnehmende	Kinder	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2010	1	2	48	9	2	35-65	6	gemischt
2011	4	5	280	31	9	30-80	18	70% Frauen
2012	3	6	257	25	3	40-70	17	80% Frauen
2013	3	6	336	26	6	25-60	19	80% Frauen
2014	3	4	270	16	7	25-65	10	70% Frauen
2015	2	4	192	9	2	36-60	5	90% Frauen
2016	2	4	192	12		25-60	6	70 % Frauen
2017	1	3	84	7		36-50	2	85 % Frauen

Die kostengünstigen Computerkurse vermitteln einfache, praxisbezogene PC-Kenntnisse und ermöglichen so den notwendigen Zugang zu Computer und Internet. Dieses Jahr wurde ein Einsteigerkurs durchgeführt. Mit der Einführung des neuen IT-Systems hat sich das Handling für den Kursleiter und die Teilnehmenden deutlich verbessert. Walter Rüegg hat den Kurs wie gewohnt mit viel Engagement geleitet und das Helferteam stand den Kursteilnehmenden unterstützend zur Seite. Die Teilnehmenden zeigten sich sehr motiviert und konnten einiges dazulernen.

Nachbarschaftshilfe Wetzikon/Seegräben

Jahr	Freiwillige	FW-Std.	Suchende	betreute Kinder	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2012	12	158	29	-	18-70	100%	gemischt
2013	14	384	40	1	18-70	100%	gemischt
2014	16	573	46	2	18-70	100%	gemischt
2015	16	546	66	4	7-93	100%	gemischt
2016	21	642	114	n.a.	3-96	100%	gemischt
2017	20	908	115	n.a.	2-98	100%	gemischt

Die starke Zunahme an eingesetzten Stunden ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass – entgegen unseres Angebots von sporadischen Hilfen – vermehrt regelmässige Einsätze wie z.B. Einkäufe tätigen oder die Begleitung zum Spazieren für dieselbe Person gemacht werden. Ausserdem haben Hilfeleistungen bei Computer- und Internetfragen zugenommen.

Männer-Coiffeur seit November 2014

Jahr		Freiwillige	FW-Std.	Benützer	Alter der TN	Wohnort Wetzikon	Geschlecht
2014		1	18	18	25-60	100%	Männer
2015		1	60	67	04 - 60	80%	Männer
2016		1	70	84	05 - 60	80%	Männer
2017		1	65	73	05 - 60	80%	Männer

Das Angebot Männer-Coiffeur Treffpunkt 210 richtet sich an Knaben und Männer aus Familien mit niederem Einkommen. Voraussetzung ist eine aktuelle KulturLegi. Die Personen kontaktieren den Freiwilligen telefonisch. Meistens am Samstag schneidet er den angemeldeten Personen im Treffpunkt 210 dann die Haare. Dieses Angebot entlastet oft das Familienbudget von Familien in ökonomisch prekären Situationen.

Wetzikon, im Februar 2017
Für die Arbeitsgruppe M. Zehender